

Matchbericht vom Sonntag 11. März 2018

EHC Railstars

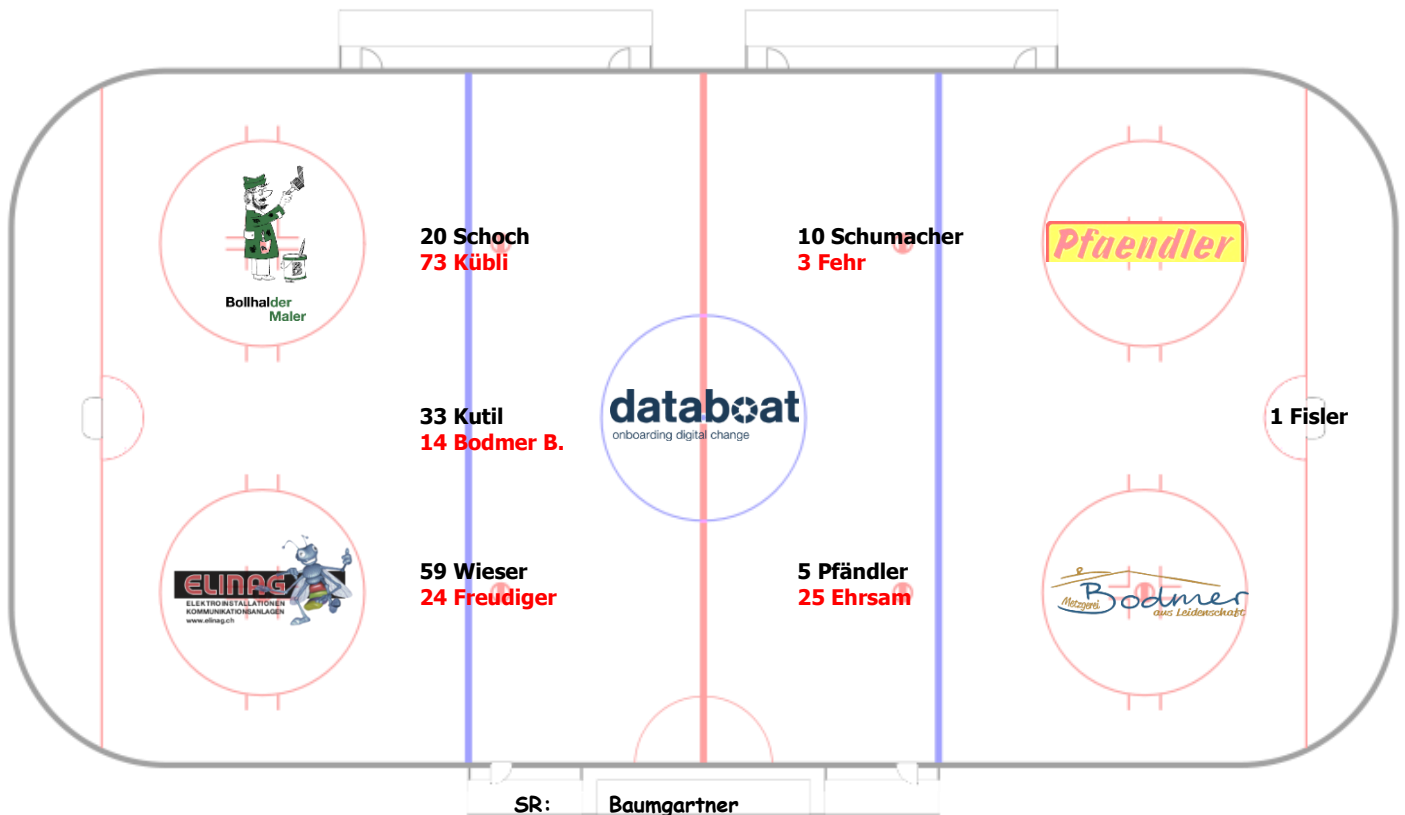
vs

EHC Glattbrugg

8

(4:1,0:0,4:1)

2



Torfolge

1 : 0
2 : 0
3 : 1
4 : 1
5 : 1
6 : 1
7 : 1
8 : 1

Torschütze

Schoch
Kutil
Wieser
Wieser
Kutil
Pfändler
Kübli
Kutil

Assist

Pfändler
Wieser
Schoch
Kutil
Pfändler
Bodmer B.
Freudiger
Schumacher

Matchbericht:

Ungewohnt früh, aber heute standen uns bereits um 10 Uhr die Glattbruggler gegenüber. Die Railstars legten gleich munter los, von diversen Hangovern oder Ähnlichem war überhaupt nichts zu spüren. Von Anfang an fiel die Railstarstruppe mit ihrem flüssigen Kombinationsspiel auf. Darüber hinaus überzeugten die Bähnler mit der bis dato meist nicht zu sehenden Effizienz. So stand es nach wenigen Minuten bereits 2:0 für das Heimteam, als auch noch der letzte Mitspieler der Railstars ins Spielgeschehen eingreifen konnte.

So einfach und locker ging's dann aber doch nicht weiter. Mal wieder die Chancenauswertung! Es wurde zwar immer noch ansprechend kombiniert und dem Gegner wurden Mal um Mal seine Grenzen aufgezeigt. Tore blieben aber Mangelware und unser Ersatzgoalie musste doch einige Male ein paar „Big saves“ auspacken, um Schlimmeres zu verhindern.

Ab Mitte 2. Drittel waren die Railstars dann drückend überlegen und die Dinger gingen auch endlich rein - und - der ungefährdete Sieg und das Schlussresultat von 8:2 waren Tatsache.

Kein Zweifel, die Bähnler haben einen „Flow“ und kommen gegen Ende der Saison immer besser in Fahrt. Noch bleibt ein Match und dann folgt anschliessend noch das Heimturnier. Mal sehen, was die Railstars noch auspacken!

Gruss Mike #20